

534059-2024 - Vorankündigung – Direktvergabe

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Thermografische Erfassung des Gebäudeareals im Stadtgebiet mit Datenauswertung, Erstellung einer Wärmelandkarte, Erstellung und Bereitstellung von Energieberichten sowie Kommunikationsberatung

OJ S 173/2024 05/09/2024

Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bad Honnef - Der Bürgermeister

E-Mail: vergabestelle@bad-honnef.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Thermografische Erfassung des Gebäudeareals im Stadtgebiet mit Datenauswertung, Erstellung einer Wärmelandkarte, Erstellung und Bereitstellung von Energieberichten sowie Kommunikationsberatung

Beschreibung: Die Stadt Bad Honnef beabsichtigt die Beauftragung einer thermografischen Untersuchung des Gebäudeareals im Stadtgebiet mit einer anschließenden kartenbasierten Darstellung der Ergebnisse und der Möglichkeit für Interessierte, die Ergebnisse gebäudescharf abzurufen. Das Leistungsspektrum umfasst die folgenden Punkte: 1. Thermografische Erfassung des Gebäudeareals 2. Einpflege der erfassten Daten in eine vorhandene Datenbank mit Webplattform (darf nicht erst zeit- und kostenaufwendig entwickelt werden müssen) 3. Datenauswertung mit Erstellung einer Wärmelandkarte 4. Erstellung und Bereitstellung von Energieberichten 5. Kommunikationsberatung im Rahmen der Bekanntmachung des Angebots. Der gesuchte Anbieter muss sämtliche technischen Anforderungen des Auftrages erfüllen können. Dies umfasst die spezielle Ausrüstung für die Thermografische Erfassung, eine bereits vorhandene Softwarelösung für die Datenbank, die Erstellung einer Wärmelandkarte und Energieberichten sowie die besondere Expertise in der Kommunikationsberatung. Aus technischer Sicht ist es erforderlich, dass die Leistungen als Paket vergeben werden. Zum einen müssen die erfassten Daten mit der webbasierten Kartenlösung kompatibel sein, problemfrei und zügig übertragen und eingearbeitet werden. Des Weiteren müssen die erfassten Daten von den privaten Immobilienbesitzern auch nach mehreren Jahren noch über die Webplattform abrufbar sein. Die erfassten Daten müssen daher bei dem Anbieter vorliegen, welcher auch den Energiebericht erstellt. Für die privaten Immobilieneigentümer, die über die Webplattform Energieberichte anfordern, ist es zudem wichtig, direkte technische Ansprechpartner zu haben, falls Rückfragen bestehen. Aus den vorgenannten Gründen hat sich die Stadt Bad Honnef dazu entschieden, von einer losweisen Vergabe abzusehen. Ziel der thermografischen Erfassung ist es, den Gebäudebestand in Bad Honnef zu analysieren und die Ergebnisse den Bürgerinnen und Bürgern auf Abruf zur Verfügung zu stellen. Dadurch erhofft sich die Stadt Bad Honnef eine erhöhte Intensität bei Sanierungsvorhaben im privaten Bestand. Eine nutzerfreundliche und intuitive Webplattform

soll dazu beitragen, die Hemmschwelle bei Gebäudeeigentümern zu senken, sich mit ihrem Gebäude energetisch auseinanderzusetzen. Durch den schnellen und einfachen Zugang zu Informationen über ihre Gebäude können Eigentümer Einsparpotenziale im Energieverbrauch erkennen und mögliche Quellen für Wärmeverluste identifizieren. Dadurch werden die Eigentümer angereizt, ihre Gebäude energetisch aufzuwerten und damit Energie zu sparen. Die thermografische Erfassung des Gebäudeareals ist Bestandteil der Dekarbonisierungsstrategie der Stadt Bad Honnef. Sie unterstützt die Wärmewende vor Ort bei der Umsetzung von Maßnahmen im privaten Bestand und zählt somit auf die Reduzierung der Treibhausgasemissionen der Stadt Bad Honnef ein.

Kennung des Verfahrens: 621c3eac-45a8-4bbc-a961-38311b9a9c84

Interne Kennung: 24-042

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bad Honnef

Postleitzahl: 53604

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Thermografische Erfassung des Gebäudeareals im Stadtgebiet mit Datenauswertung, Erstellung einer Wärmelandkarte, Erstellung und Bereitstellung von Energieberichten sowie Kommunikationsberatung

Beschreibung: Die Stadt Bad Honnef beabsichtigt die Beauftragung einer thermografischen Untersuchung des Gebäudeareals im Stadtgebiet mit einer anschließenden kartenbasierten Darstellung der Ergebnisse und der Möglichkeit für Interessierte, die Ergebnisse gebäudescharf abzurufen. Das Leistungsspektrum umfasst die folgenden Punkte: 1.

Thermografische Erfassung des Gebäudeareals 2. Einpflege der erfassten Daten in eine

vorhandene Datenbank mit Webplattform (darf nicht erst zeit- und kostenaufwendig entwickelt werden müssen) 3. Datenauswertung mit Erstellung einer Wärmelandkarte 4. Erstellung und Bereitstellung von Energieberichten 5. Kommunikationsberatung im Rahmen der

Bekanntmachung des Angebots. Der gesuchte Anbieter muss sämtliche technischen Anforderungen des Auftrages erfüllen können. Dies umfasst die spezielle Ausrüstung für die

Thermografische Erfassung, eine bereits vorhandene Softwarelösung für die Datenbank, die Erstellung einer Wärmelandkarte und Energieberichten sowie die besondere Expertise in der Kommunikationsberatung. Aus technischer Sicht ist es erforderlich, dass die Leistungen als

Paket vergeben werden. Zum einen müssen die erfassten Daten mit der webbasierten Kartenlösung kompatibel sein, problemfrei und zügig übertragen und eingearbeitet werden. Des Weiteren müssen die erfassten Daten von den privaten Immobilienbesitzern auch nach

mehreren Jahren noch über die Webplattform abrufbar sein. Die erfassten Daten müssen daher bei dem Anbieter vorliegen, welcher auch den Energiebericht erstellt. Für die privaten Immobilieneigentümer, die über die Webplattform Energieberichte anfordern, ist es zudem wichtig, direkte technische Ansprechpartner zu haben, falls Rückfragen bestehen. Aus den vorgenannten Gründen hat sich die Stadt Bad Honnef dazu entschieden, von einer losweisen Vergabe abzusehen. Ziel der thermografischen Erfassung ist es, den Gebäudebestand in Bad Honnef zu analysieren und die Ergebnisse den Bürgerinnen und Bürgern auf Abruf zur Verfügung zu stellen. Dadurch erhofft sich die Stadt Bad Honnef eine erhöhte Intensität bei Sanierungsvorhaben im privaten Bestand. Eine nutzerfreundliche und intuitive Webplattform soll dazu beitragen, die Hemmschwelle bei Gebäudeeigentümern zu senken, sich mit ihrem Gebäude energetisch auseinanderzusetzen. Durch den schnellen und einfachen Zugang zu Informationen über ihre Gebäude können Eigentümer Einsparpotenziale im Energieverbrauch erkennen und mögliche Quellen für Wärmeverluste identifizieren. Dadurch werden die Eigentümer angereizt, ihre Gebäude energetisch aufzuwerten und damit Energie zu sparen. Die thermografische Erfassung des Gebäudeareals ist Bestandteil der Dekarbonisierungsstrategie der Stadt Bad Honnef. Sie unterstützt die Wärmewende vor Ort bei der Umsetzung von Maßnahmen im privaten Bestand und zählt somit auf die Reduzierung der Treibhausgasemissionen der Stadt Bad Honnef ein.

Interne Kennung: 24-042

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bad Honnef

Postleitzahl: 53604

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/09/2024

Enddatum der Laufzeit: 15/09/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Anpassung an den Klimawandel

5.1.15. Techniken

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf §§ 160 und 161 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

verwiesen. § 160 GWB - Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein

Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 161 GWB - Form, Inhalt (1) 1Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. 2Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. 3Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen. (2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Bad Honnef - Der Bürgermeister

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Bad Honnef - Der Bürgermeister

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Direktvergabe

:

Begründung der Direktvergabe: Der Auftrag kann nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden, da aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist

Sonstige Begründung: Eine betriebene Markterkundung für den Auftrag (Internetrecherche; telefonische Umfrage bei anderen Kommunen, welche bereits vergleichbare Projekte umgesetzt haben) führt zu dem Ergebnis, dass derzeit nur ein Unternehmen in der Lage ist, das gesamte Leistungspaket zu liefern. Über die betriebene Markterkundung konnten keine weiteren Anbieter eruiert werden. Die beabsichtigte Direktvergabe ist ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Wege eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb zulässig, weil aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist, sowie wegen des Schutzes von Ausschließlichkeitsrechten, und weil es keine vernünftige Alternative oder Ersatzlösung gibt und der mangelnde Wettbewerb nicht das Ergebnis einer künstlichen Einschränkung der Auftragsvergabeparameter ist. Als Urheber einer vorhandenen Softwarelösung ist aus Gründen rechtlicher Alleinstellung nur die MVV Regioplan GmbH in der

Lage, die Leistung im Gesamtpaket zu erbringen. Insoweit gibt es hier keine vernünftige Alternative oder Ersatzlösung und der mangelnde Wettbewerb ist nicht das Ergebnis einer künstlichen Einschränkung der Auftragsvergabeparameter.

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bad Honnef - Der Bürgermeister

Registrierungsnummer: 053820008008-31001-22

Stadt: Bad Honnef

Postleitzahl: 53604

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@bad-honnef.de

Telefon: +49 2224 184134

Profil des Erwerbers: <https://vmp-rheinland.de/VMPsatellite/company/welcome.do>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: MVV Regioplan GmbH

Registrierungsnummer: DE812083081

Stadt: Mannheim

Postleitzahl: 68219

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

E-Mail: info@climap.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.climap.de/>

Rollen dieser Organisation:

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: 34144431-8

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10 Köln

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Überprüfungsstelle

E-Mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221 147-3166

Fax: +49 221 147-2889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f5c0736f-07fe-4f39-a750-d02a5633a382 - 01

Formulartyp: Vorankündigung – Direktvergabe

Art der Bekanntmachung: Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 25

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/09/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 534059-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 173/2024

Datum der Veröffentlichung: 05/09/2024